Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 28

Rubrik: Happy End

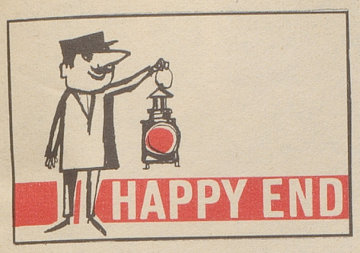
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Finanzbehörden in Balmoral (Australien) bewilligten einem Farmer, der einen dressierten Affen als Hilfskraft beschäftigt und in seiner Steuererklärung als unbezahlte Arbeitskraft bezeichnet hatte, eine Steuerrückzahlung von umgerechnet 450 Franken. Der Farmer hatte in einer neuen Erklärung auf die steigenden Unterhaltskosten für seinen Knecht hingewiesen.

*

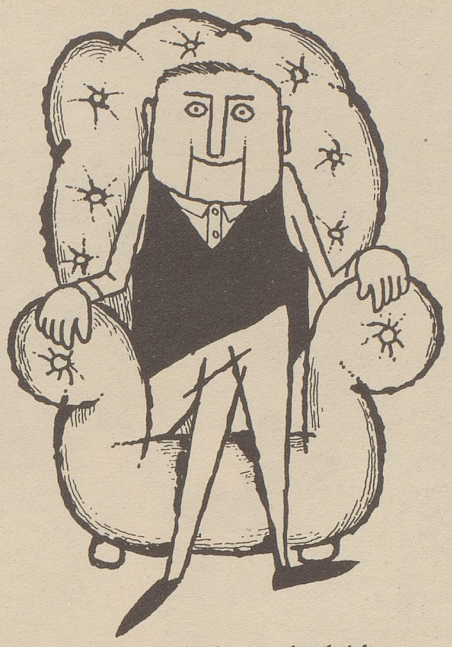
Präsident Johnsons regelmäßige Berichterstattung am Fernsehen kommt bei den Amerikanern sehr gut an. In einer Umfrage wurde festgestellt, daß die Beliebtheit dieser Sendung an zweiter Stelle steht nach Mr. Ed, dem sprechenden Pferd.

*

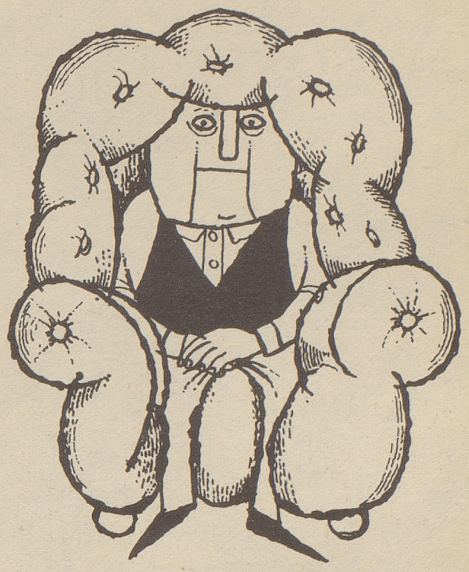
Franklin Heller, ein bekannter amerikanischer Fernsehproduzent, gab Richtlinien für Debatten im Fernsehstudio heraus. Unter anderem heißt es darin: «Erlaube Deinem Gesprächspartner nicht, einen Satz fertigzusprechen, denn er könnte über das Thema sehr gut orientiert sein und so beweisen, daß Du es nicht bist. Wenn Du die Gelegenheit verpaßt, ihn zu unterbrechen, bringe das Gespräch so schnell wie möglich auf einen anderen Gegenstand.»

*

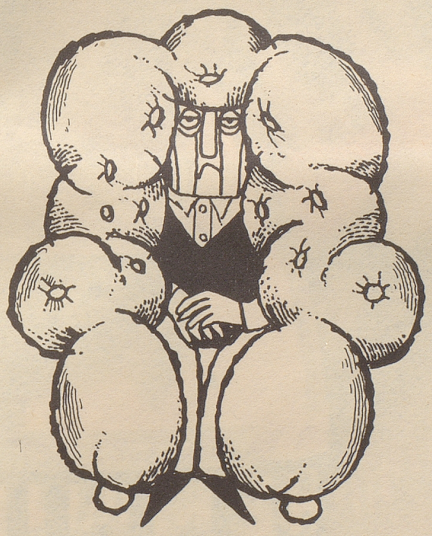
Ein Bauer aus dem Markgräfler Land schickte eine Blechbüchse voll frischen Kuhdüngers an eine Firma und forderte sie auf, den ‹Ia Naturdünger› binnen zehn Tagen auf der beigefügten Zahlkarte mit Mark 2,65 zu begleichen. Die Firma hatte ihm ohne Bestellung ein Sortiment Küchenmesser geschickt und die Bezahlung monatelang gemahnt. Nach Erhalt des Kuhdüngers hörten die Zahlungsaufforderungen der Firma auf.



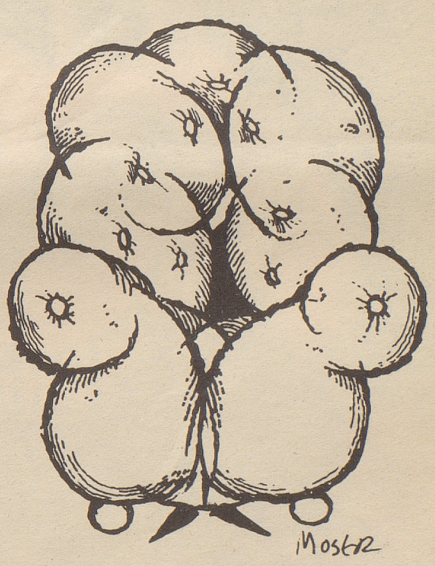
Wie Schuhe und Kleider . . .



paßt sich mit der Zeit . . .



auch der Lehnstuhl . . .



dem menschlichen Körper an.

Sir Alec Guinness, der große englische Schauspieler, wurde gefragt, was er empfunden hätte, als ihn die Königin zum Ritter schlug. «Als ich niederkniete», sagte er, «war mein einziger Gedanke, daß, wenn Ihre Majestät mich mit dem Schwert auf die Schulter klopft, ich den Kopf so halten müsse, daß das Schwert nicht mein Ohr trifft.»

Das Kriegsdepartement der Vereinigten Staten, das noch aus dem Ersten Weltkrieg ein großes Lager an Stahlhelmen hat, ist die Sorge los, was man damit anfangen solle. Ein kluger Mann schlug vor, die kriegerischen Kopfbedeckungen an Aquariumbesitzer abzugeben, die sie als Nester für Schildkröten verwenden können.

Der Präsident der Elfenbeinküste, Felix Houphouet-Boigny, bat seine Landsleute, ihr Geld nicht zu horten, sondern es zur Ankurbelung der Wirtschaft des Landes unter die Leute zu bringen. Wer sein Geld zu Hause aufbewahre, laufe Gefahr, daß die Scheine entweder gestohlen, verbrannt oder von Termiten gefressen würden. TR